



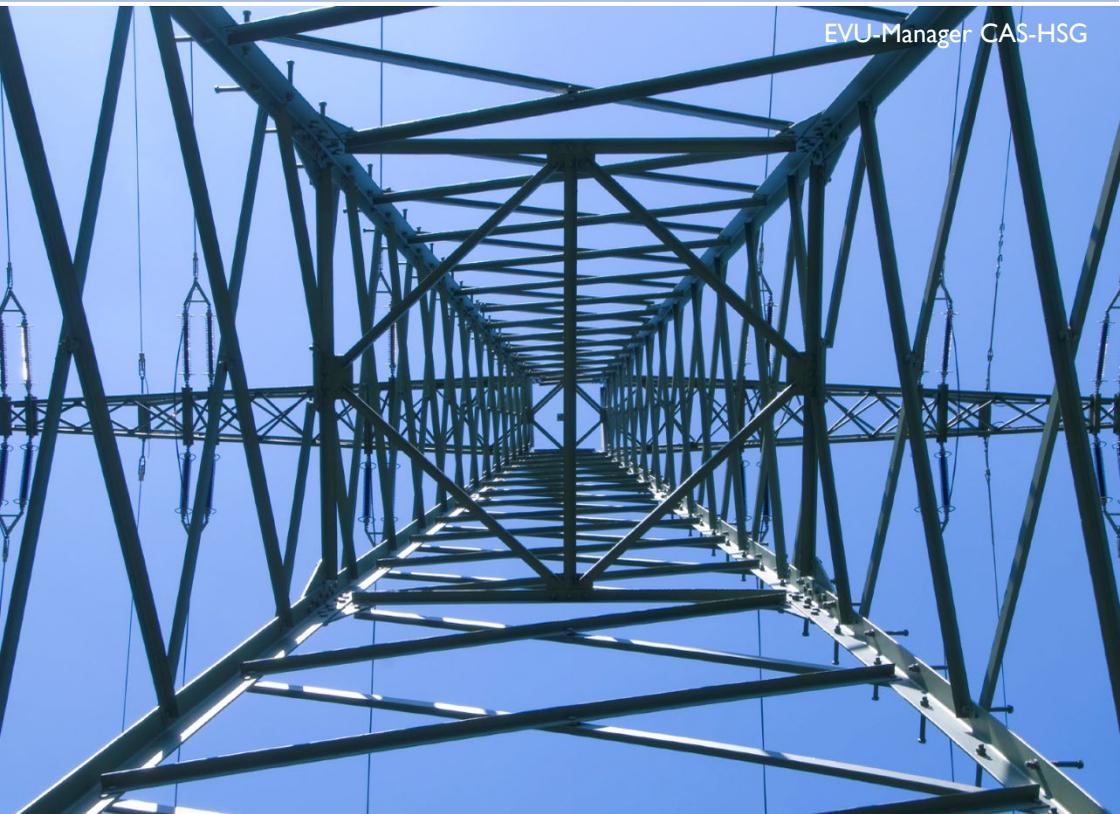
Universität St.Gallen

MANAGEMENTAUSBILDUNG FÜR DIE ENERGIEWIRTSCHAFT

Praxisorientierte Weiterbildung für Führungskräfte
Zertifikatskurs CAS-HSG

September 2022 bis März 2023
St.Gallen

EVU-Manager CAS-HSG



Universität St.Gallen | Kompetenzzentrum Energy Management (ior/cf-HSG)
Bodanstrasse 6 | CH-9000 St.Gallen | energymanagement@unisg.ch

From insight to impact.

www.evu-manager.ch

Lehrgangsfokus

Das über dreizehn Durchführungen sukzessiv weiterentwickelte Programm steht für eine praxisorientierte, auf die Bedürfnisse der Energiewirtschaft massgeschneiderte Managementausbildung mit Zertifikat der Universität St.Gallen.

Ziel des berufsbegleitenden Programms ist die Vermittlung des notwendigen Rüstzeugs im strategischen und regulatorischen Bereich. Die Teilnehmenden sollen hierdurch befähigt werden, die anstehenden unternehmerischen Herausforderungen im Zusammenhang mit dem Transformationsprozess des Energiesystems angemessen begegnen zu können.

Im Fokus steht eine fundierte, auf Fakten abgestützte Wissensvermittlung durch Akademia und ausgewiesene Brancheninsider sowie der gegenseitige Austausch bzw. die Vernetzung unter den teilnehmenden Kadermitarbeitenden. Jedes Modul zeichnet sich durch einen klaren Bezug zur Energiewirtschaft aus; Gruppenarbeiten stellen den Praxistransfer sicher.

Der starke Praxisbezug des Programms spiegelt sich auch beim Leistungsnachweis wider. Die Teilnehmenden analysieren dabei aktuelle Herausforderungen aus ihrem beruflichen Alltag. Das Gelernte findet dadurch unmittelbar in der Praxis Anwendung und erwirkt für die Teilnehmenden selbst sowie für deren Arbeitgeber einen konkreten Mehrwert.

Zielgruppe

Im Vordergrund steht die Weiterbildung von leistungsstarken Persönlichkeiten, die ein Interesse mitbringen, ihre Kompetenzen in der Energiewirtschaft zu erweitern. Der Lehrgang richtet sich an Führungskräfte und Kadermitarbeitende aus Energieversorgungsunternehmen, Industrie bzw. Verwaltung sowie an politische Vorgesetzte und Verwaltungsräte. Zur besseren Vernetzung untereinander wird an mindestens einem Abend pro Modul ein fakultatives Rahmenprogramm angeboten, zu dem alle Teilnehmende eingeladen sind.

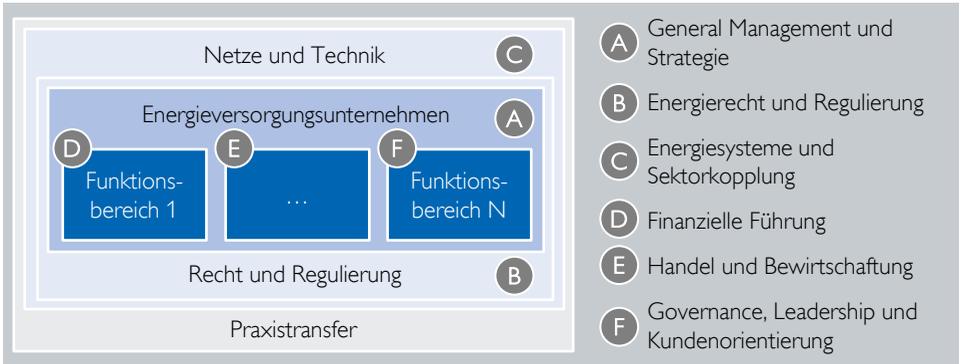
Veranstalter

Das Kompetenzzentrum Energy Management (ior/cf-HSG) der Universität St.Gallen beschäftigt sich mit strategischen Fragestellungen in den Bereichen Energie und Recycling. Es bietet angewandte Forschung, Weiterbildungslehrgänge, Kongresse und Tagungen sowie diverse Dienstleistungen rund um die Themengebiete. Diese können neben Beratungsprojekten auch Studien und Gutachten beinhalten, welche die aktuellen Forschungsergebnisse einbinden.



From insight to impact.

Studienarchitektur



Der Zertifikatskurs wurde in Anlehnung an das St.Galler Management Modell konzipiert: Im Zentrum der Betrachtung steht das Energieversorgungsunternehmen. Dieses ist eingebettet in dessen technische sowie rechtliche bzw. regulatorische Umwelt. Daneben werden vor dem Hintergrund der aktuellen unternehmerischen Herausforderungen – wie bspw. die Dekarbonisierung des Energiesystems bzw. die bevorstehende vollständige Strommarktliberalisierung – die massgeblichen Funktionsbereiche des EVUs näher beleuchtet. Jedem der genannten Elemente wird im Rahmen des Programms ein eigenes Modul gewidmet, was den Teilnehmenden eine ganzheitliche Sichtweise auf das Energieversorgungsunternehmen ermöglicht.

Nutzen für Teilnehmende

<p>Kompaktes, auf die Bedürfnisse der Energiebranche massgeschneidertes Programm</p>	<p>Praxisprojekte, die einen konkreten Mehrwert für sich selbst sowie für das eigene Unternehmen schaffen</p>	
	<p>Fundierte Wissensvermittlung durch Akademia und ausgewiesene Brancheninsider</p>	<p>Lernen von den Praxiserfahrungen anderer Energieversorger und -dienstleister</p>
<p>Erhöhung der persönlichen Arbeitsmarktfähigkeit sowie Aufbau und Intensivierung von Netzwerken zwischen den Teilnehmenden</p>		<p>Erhalt eines mit 10 ECTS-Punkten bewerteten Zertifikats (CAS) der Universität St.Gallen nach erfolgreichem Abschluss</p>

Modulinhalte

<p>Modul A: 08./09. September 2022</p> <p>General Management und Strategie</p> <ul style="list-style-type: none">– St.Galler Management Modell– Strategieentwicklung von Versorgern– Geschäftsmodelle in der Energiewirtschaft– Kooperationen zur Erschliessung neuer Geschäftsfelder	<p>Modul B: 13./14. Oktober 2022</p> <p>Energierrecht und Regulierung</p> <ul style="list-style-type: none">– Aktuelle Themen im Energierrecht (Revision EnG, Revision StromVG, GasVG)– Die kantonale Energiegesetzgebung– Status quo und Ausblick Regulierung Energiewirtschaft CH– Aktuelle Fachthemen aus der ECom
<p>Modul C: 09.-11. November 2022</p> <p>Energiesysteme, Gas und Sektorkopplung</p> <ul style="list-style-type: none">– Energiesysteme und Verteilnetz der Zukunft– Transformation im Wärmebereich– Zukunftsperspektive Gas– Sektorkopplung	<p>Modul D: 05./06. Dezember 2022</p> <p>Finanzielle Führung</p> <ul style="list-style-type: none">– Anforderungen an die finanzielle Führung von EVUs– Finanzielle Führung im regulierten Bereich– Management Reporting/Budgetierung– Bewertung neuer Geschäftsfelder
<p>Modul E: 12./13. Januar 2023</p> <p>Handel und Bewirtschaftung</p> <ul style="list-style-type: none">– Stromhandel in der Praxis– Absicherungsstrategien und Vertragstypen mit unterschiedlichen Risikoprofilen– Handel in Spot-/Futuresmärkten– Bewirtschaftung von Speichern– Accounting Insight und Systemrisiken	<p>Modul F: 15.-17. Februar 2023</p> <p>Governance, Leadership und Kundenorientierung</p> <ul style="list-style-type: none">– Public Corporate Governance von EVUs– Führung von EVUs im politischen Kontext– Agile Führung im digitalen Zeitalter– Kundenbedürfnisse von morgen– Werttreiber im Energievertrieb
<p>3 Tage (virtuell)</p> <p>Praxistransfer</p> <ul style="list-style-type: none">– Praxisprojekt: Aufarbeitung einer aktuellen Problemstellung aus dem Arbeitsalltag der Teilnehmenden– Coaching: Fachkundige Betreuung und kritische Reflexion– Kolloquium: Abschliessende Präsentation des Praxisprojekts	<p>24. März 2023</p> <p>Abschlussveranstaltung</p> <ul style="list-style-type: none">– Einladung zur Gastagung 2023– Zertifikatsfeier und Aufnahme in den EVU-HSG Alumni-Verein

Änderungen vorbehalten.

Jedes Modul zeichnet sich durch einen klaren Bezug zur Energiewirtschaft aus; Gruppenarbeiten stellen den Praxistransfer sicher. Aufgrund des modulartigen Aufbaus kann das Programm auch auf zwei Durchführungen verteilt werden.

From insight to impact.

Dozierende und Gastreferierende



Pantaleo Bonatesta ist als Jurist in der Sektion Recht der Eidgenössischen Elektrizitätskommission ElCom insbesondere in den Bereichen Internationales und Marktüberwachung, im Vertrags- und Beschaffungswesen sowie in Tarifprüfungen tätig. Nach Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Fribourg und Erlangung des St. Gallischen Anwaltspatentes absolvierte er einen Master in Business Administration an der Universität Genf.



Dr. Markus Flatt ist geschäftsführender Partner der EVU Partners in Aarau. Er studierte an der Universität St. Gallen Accounting & Finance und doktorierte zur Strommarktregulierung. Seit 2010 ist er bei EVU Partners als Berater im Schweizer Energiesektor tätig. Seine Beratungsschwerpunkte sind die finanzielle Führung von Energieversorger, die Regulierung in den Bereichen Strom & Gas sowie Transaktionen im Schweizer Energiemarkt.



Prof. Dr. Karl Frauendorfer ist Ordinarius für Operations Research an der Universität St.Gallen. Sein Forschungsschwerpunkt ist die Stochastische Optimierung mit Fokus auf Bewirtschaftungsmodelle und Risikomanagement in der Energie- und Finanzwirtschaft. Derzeit beschäftigt er sich mit Performance und Risiken im Energiehandel.



Prof. Dr. Gabriela Hug ist Professorin für elektrische Energieübertragung und Head des Power Systems Laboratory an der ETH Zürich. Ihre Forschung fokussiert sich auf die Entwicklung von Methoden zur Optimierung des Betriebes und der Planung des elektrischen Netzes, insbesondere mit dem Ziel eine hohe Durchdringung mit erneuerbaren Ressourcen zu ermöglichen.



Dr. Uwe Kolks ist Mitglied der Geschäftsführung der deutschen E.ON Vertriebsgesellschaft. 2000 wurde der gebürtige Westfale Geschäftsführer der E.ON Engineering GmbH. Seit 2004 ist Uwe Kolks im deutschen Vertrieb in führenden Positionen, zunächst als Vorstand der E.ON Hanse AG für den norddeutschen Raum, seit 2008 als Geschäftsführer der E.ON Energie Deutschland GmbH.



Dr. Christian Opitz ist Leiter des Kompetenzzentrums Energy Management (ior/cf-HSG) der Universität St.Gallen und beschäftigt sich schwerpunktmässig mit strategischen Fragestellungen im Energie- und Nachhaltigkeitsbereich. Als Programmleiter diverser Weiterbildungsprogramme und Betreuer zahlreicher Forschungs- und Praxisprojekte fördert er aktiv den Wissensaustausch zwischen Forschung und Praxis.



Prof. Dr. Dr. Andrej Pustišek ist Professor an der Hochschule für Technik, Stuttgart, lehrt an der Universität Karlsruhe, hält Fortbildungsseminare, ist Gutachter in Schiedsgerichtsverfahren und für die EU und berät internationale Energieunternehmen. Zuvor war er mehr als 20 Jahre internationale Energieunternehmen in verschiedenen Leitungsfunktionen tätig.

Dozierende und Gastreferierende



Thomas Reithofer ist seit 2019 Head of Energy Division und Mitglied der Geschäftsleitung der CKW AG. Er war davor bereits zwölf Jahre in verschiedenen Funktionen bei der CKW tätig – in der letzten Position als Head of Trading & Commerce. Er bringt einen grossen Leistungsausweis in der Energiewirtschaft, im Verkauf und im Product Management mit.



Dr. Ivo Schillig ist Vizepräsident und Delegierter der Stiftung Alpines Energieforschungszentrum AlpEnForCe, die interdisziplinäre Energieforschung zum Nutzen der Gebirgskantone und weiterer alpiner Regionen fördert. Davor war er 11 Jahre Unternehmensleiter der St.Galler Stadtwerke. Dr. Schillig ist Mitglied des Geschäftsleitenden Ausschusses des Instituts für Operations Research und Computational Finance an der Universität St.Gallen.



Dr. Beat Badertscher ist als Rechtsanwalt und Partner der Anwaltskanzlei Badertscher Rechtsanwälte AG in Zürich vorwiegend im Wirtschaftsrecht tätig. Sein Spezialgebiet ist das Energierecht. Er ist Berater verschiedener Gesellschaften in diesem Bereich. Überdies ist er Verwaltungsrat verschiedener Unternehmungen.



Olivier Brenner ist seit März 2017 stellvertretender Generalsekretär der kantonalen Energiedirektoren Konferenz. Er ist Mitglied diverser SIA-Normenkommissionen, interkantonalen Arbeitsgruppen der Energiefachstellen-Konferenz sowie einer kommunalen Baubewilligungsbehörde und der Energiekommission.



Mevina Feuerstein ist Senior Consultant bei Amstein + Walthert. Ihr Spezialgebiet ist die Strategieentwicklung im Bereich Energie und Dekarbonisierung für Gemeinden, Kantone und (Energieversorgungs-)Unternehmen. Neben langjähriger Praxiserfahrung in der Umsetzung neuer Energietechnologien hat sie diverse Strategieprojekte geleitet oder darin mitgewirkt.



Dr. Martin Föhse ist Partner in der Wirtschaftskanzlei Kellerhals Carrard und Lehrbeauftragter an der Universität St. Gallen, wo er während fünf Jahren als Assistenzprofessor mit Schwerpunkt Energierecht lehrte. Davor war er Rechtsdienstleiter im Bundesamt für Energie. Seine Spezialgebiete sind das Energie-, sowie das Bau- und Planungsrecht. Als Rechtsanwalt berät er Unternehmen aber auch Behörden von Bund, Kantonen und Gemeinden.



Kurt Lüscher ist Inhaber und Geschäftsführer der Implementation Force AG und als solches steht er seit 2017 als Energie- und ICT-Experte verschiedenen Unternehmungen mit Beratungs- und Managementdienstleistungen zur Verfügung. Er ist im Verwaltungsrat verschiedener Unternehmungen der Telekom- und Energiebranche. Zudem organisiert er die Jährliche Smart Energy Party in Spreitenbach.

Teilnehmerstimmen



«Neben dem für die Führung eines Gemeindewerks absolut notwendigem betriebswirtschaftlichen Toolset konnte ich in meiner täglichen Arbeit insbesondere von den Ausführungen zu den regulatorischen Neuerungen profitieren.»

Dumeng Tönelt | Betriebsleiter | Gemeindewerke Pfäffikon ZH

«Als Quereinsteigerin war es für mich sehr wertvoll, fundiertes Grundlagenwissen zu den Strukturen und technologischen Entwicklungen in der Energiebranche zu erwerben. Insbesondere von den Modulen zur finanziellen Führung von EVUs und zur Energiewirtschaft konnte ich viel profitieren.»

Marionna Lutz | Projektleiterin Angebotsplanung | Bundesamt für Verkehr BAV



«Es war spannend, das Bekannte aus der täglichen Arbeit zu vertiefen und mit neuem Grundlagenwissen zu ergänzen. Insbesondere konnte ich sehr von den Fallstudien profitieren, die wir in jedem Modul erarbeitet haben»

Venanzi Pfister | Projektmanager | esolva ag



Organisatorisches

Zulassungsbedingung

Das Zertifikatsprogramm richtet sich an Führungskräfte mit einem Abschluss auf Tertiärstufe (technisch, kaufmännisch bzw. rechtlich). Daneben können auch Praktiker mit Berufsschulabschluss und entsprechender Berufserfahrung zugelassen werden; der Entscheid liegt bei der Programmleitung.

Kosten

Die Kosten betragen pro Teilnehmenden CHF 15'000.– für den gesamten Lehrgang. Die Module können bei Bedarf auch einzeln belegt werden; die Kosten hierfür belaufen sich auf CHF 1'500.– pro Tag und Teilnehmenden. Die Kursgebühr schliesst alle Leistungen inkl. Zugang zu den Kursunterlagen, Tagungsverpflegung und fakultatives Rahmenprogramm – aber exklusive allfälliger Übernachtungskosten – ein.

Leistungsnachweis

Der Leistungsnachweis besteht aus einer schriftlichen Projektarbeit mit anschliessendem Kolloquium. Ziel ist die Aufarbeitung aktueller Problemstellungen aus dem Arbeitsalltag der Teilnehmenden unter fachkundiger Betreuung und kritischer Reflexion. Durch die direkte Anwendung in der Praxis steigern die Seminarteilnehmenden ihren Lernerfolg erheblich.

Abschluss

Nach dem Besuch aller Module sowie erfolgreicher Abschlussarbeit erhalten die Teilnehmenden des Zertifikatsprogramms ein mit 10 ECTS-Punkten bewertetes Zertifikat CAS (Certificate of Advanced Studies) der Universität St.Gallen.

Referenzen

Im Laufe der letzten zwölf Jahre durften wir ein sehr breites Spektrum an in der Energiewirtschaft tätigen Persönlichkeiten aus dem In- und Ausland begrüssen. Bei Fragen zu unserem Programm vermitteln wir auf Wunsch gerne Referenzen aus unserem Absolventenkreis.

Modulorganisation

Die Modultage sind grundsätzlich in jeweils zwei Vormittags- und zwei Nachmittagsblöcke unterteilt. Dazwischen gibt es im Rahmen einer Vormittags- bzw. Nachmittagspause sowie eines gemeinsamen Mittagessens genügend Gelegenheit zum persönlichen Austausch mit Teilnehmenden und Referierenden. An einem Abend pro Modul bieten wir zum besseren Kennenlernen jeweils einen Social Event an.

Schulungsort

Alle Module finden in St.Gallen und Umgebung statt. Falls die Schulungsräume vom Bahnhof aus nicht mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen sind, wird ein Transport organisiert. Gerne sind wir Ihnen bei der Suche nach einer Übernachtungsmöglichkeit in St.Gallen behilflich. Bitte nehmen Sie hierzu mit ausreichend Vorlauf Kontakt mit uns auf.

Durchführung

In unserem Zertifikatsprogramm steht die interdisziplinäre Zusammenarbeit sowie der Erfahrungsaustausch unter den Teilnehmenden im Fokus. Beschliesst der Bund aus Gründen des Infektionsschutzes die Einstellung des Präsenzunterrichts, behalten wir uns vor, die entsprechenden Module – unter Wahrung des Gesamtcharakters der Veranstaltung – auf ein virtuelles Format umzustellen. Damit garantieren wir Ihre Weiterbildung und tragen zum Schutz Ihrer Gesundheit bei.

Anmeldungen

Aufgrund des modulartigen Aufbaus kann der Lehrgang auf zwei Durchführungen verteilt werden und ein Einstieg ist zu Beginn jedes Moduls möglich – Anmeldungen sind jederzeit online unter www.evu-manager.ch bzw. per E-Mail (Anmeldetalon) möglich. Zusätzlich benötigen wir einen Lebenslauf mit Beschreibung der aktuellen Berufstätigkeit sowie ein kurzes Motivationsschreiben.

Zertifikatskurs EVU-MANAGER CAS-HSG

Vorname	Name
Firma/Organisation	
Funktion	
Adresse	
Telefon	Mobil
Geburtsdatum	
Abschluss	
Gesamter Lehrgang <input type="checkbox"/>	Modul A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C <input type="checkbox"/> D <input type="checkbox"/> E <input type="checkbox"/> F <input type="checkbox"/>

Mit der vorliegenden Anmeldung anerkennt der/die Unterzeichnende die Teilnahmebedingungen gemäss diesem Programm sowie die auf der Homepage abrufbaren AGBs für die Teilnahme an Tagungen und Seminaren des Kompetenzzentrums Energy Management (ior/cf-HSG) der Universität St.Gallen an. Damit gibt er/sie sein/ihr Einverständnis mit fotografischen und/oder filmischen Aufnahmen seiner/ihrer Person, welche im Rahmen der Veranstaltung erstellt werden. Dabei kann der/die betroffene Teilnehmende auf den Fotografien bzw. in den Videos möglicherweise erkennbar sein. Die im Rahmen der Anmeldung erhaltenen Daten werden unter Beachtung der geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen ausschliesslich dafür verwendet, nähere Informationen zur Veranstaltung sowie zu weiteren Angeboten des Instituts zukommen zu lassen. Eine Weitergabe der Daten an Dritte ist ausgeschlossen. Der Zusendung von Veranstaltungshinweisen kann jederzeit per E-Mail an energymanagement@unisg.ch widersprochen werden.

Ort/Datum	Unterschrift
-----------	--------------

Bitte beilegen

- Lebenslauf mit Beschreibung der aktuellen Berufstätigkeit
- (kurzes) Motivationsschreiben für den Besuch des Lehrgangs

Ihr persönlicher Ansprechpartner:



Sami Ben Messaoud
Eventmanager
sami.benmessaoud@unisg.ch
+41 (0)71 224 20 89

From insight to impact.

Universität St.Gallen
Kompetenzzentrum Energy Management (ior/cf-HSG)
Bodanstrasse 6
CH-9000 St.Gallen

www.energymanagement.unisg.ch
energymanagement@unisg.ch